

"Zeitschrift für Wirtschaftspolitik" Hinweise für Autoren für die Anfertigung von Manuskripten

Herausgeber und Redaktion bitten alle Autoren, die nachfolgenden Richtlinien zur Manuskriptabfassung zu beachten:

- Die Beiträge müssen grundsätzlich **Originalarbeiten** sein, d.h. die Manuskripte sind nicht bereits an anderer Stelle veröffentlicht worden und sind nicht zur Veröffentlichung an anderer Stelle vorgesehen.
- Bitte fügen Sie dem **Manuskript** eine elektronische Fassung bei. Auch die Einreichung per **Email** ist willkommen. Sofern Sie Tabellen, Graphiken oder Formeln benutzen, ist zusätzlich ein gedrucktes Manuskript erforderlich.
- Das Manuskript sollte einen **Seitenumfang** von 25-30 Din A4-Seiten (einschließlich aller Tabellen und Abbildungen) nicht übersteigen. Es wird gebeten, die Textverarbeitung **WINWORD** zu verwenden.
- Der Text sollte folgendermassen formatiert sein
Seitenränder: links 3 cm, rechts 2 cm, unten 2,5 cm, oben 2,5 cm
Schrifttyp: Times New Roman, Schriftgrad 12, für Fußnoten Schriftgrad 10
Zeilenabstand: 1,5 Zeilen.
- Die Beiträge sollten durch **Zwischenüberschriften** gegliedert werden. Überschriften sollten fett geschrieben sein. Lassen Sie jeweils 2 Leerzeilen über und 1 Leerzeile unter jeder Überschrift.
Wir bitten, folgendes **Gliederungsschema** zu beachten: I., 1., a.
- Als **Textauszeichnung** sollte ausschließlich die kursive Schreibweise verwendet werden (etwa um wesentliche Begriffe sowie Eigennamen hervorzuheben).
- Bitte verwenden Sie die **neue deutsche Rechtschreibung**.
- Zusätzlich bitten wir um eine **englische Zusammenfassung**, deren Umfang ca. 100 Wörter umfassen sollte. Bei englischen Manuskripten sollte **zusätzlich** eine deutsche Zusammenfassung beigelegt sein.
- Bitte kategorisieren Sie Ihren Artikel gemäß der **Klassifizierung des Journal of Economic Literature** (JEL-Classification, auch online einsehbar unter http://www.aeaweb.org/journal/jel_class_system.html).
- **Tabellen und Graphiken** sollten in den Text integriert werden. Von jeder Tabelle und Graphik sollte dem Manuskript ein A4-Ausdruck, der elektronischen Fassung eine gesonderte Datei beigelegt werden.
- **Literaturhinweise** sollten im laufenden Text eingefügt werden, und zwar in runden Klammern, nacheinander der Familienname des Autors, das Erscheinungsjahr der Veröffentlichung und ggf. die Seite(n). Werden mehrere Veröffentlichungen eines Autors aus demselben Jahr zitiert, werden die Jahresangaben mit a, b usw. ergänzt (1989a, 1989b). Mehrere Literaturhinweise werden durch Semikolon getrennt (vgl. *Coase*, 1937; *Alchian/Demsetz*, 1972, S. 781ff.).
Fußnoten sollten nur verwendet werden, wenn auf mehr als drei Veröffentlichungen gleichzeitig hingewiesen wird oder eine ergänzende Anmerkung notwendig ist. Die Fußnoten werden im Text auf die betreffende Seite gebracht; sie sind fortlaufend zu nummerieren. Dabei sind im Text hochgestellte Ziffern nach dem Satzzeichen zu verwenden (Schriftgrad 10).
- Im **Literaturverzeichnis** werden die einzelnen Beiträge alphabetisch nach Verfassern aufgeführt. Die Vornamen sollten ausgeschrieben und bei den Mitautoren vorangestellt werden. Die Titel von Büchern und Zeitschriften werden kursiv gesetzt. Die Titel von Aufsätzen sind in Anführungszeichen "..." zu setzen. Die einzelnen bibliographischen Angaben werden durch Komma voneinander getrennt.
Beispiel für Bücher: McKenzie, Richard B. und Gordon Tullock (1984), *Homo oeconomicus: Ökonomische Dimensionen des Alltags*, Frankfurt/Main, New York.
Beispiel für Aufsätze in Zeitschriften: Buchanan, James M. (1987), "Zur Verfassung der Wirtschaftspolitik", *Zeitschrift für Wirtschaftspolitik*, Jg. 36, H. 2., S. 101-112.
Beispiel für Beiträge in Aufsatzsammlungen: Müller-Armack, Alfred (1975), "Fortschreibung der Sozialen Marktwirtschaft", in: Heinz Saueremann und Ernst-Joachim Mestmäcker (Hrsg.), *Wirtschaftsordnung und Staatsverfassung: Festschrift für Franz Böhm zum 80. Geburtstag*, Tübingen, S. 449-458.
- Die Manuskripte sollten in druckreifer Form vorgelegt werden. Etwaige Änderungen werden zwischen der Schriftleitung und den Autoren vor Satzbeginn geklärt.
- Autoren erhalten eine Zeitschrift und 15 **Sonderdrucke** ihres Beitrags. Ein Nachdruck ist nicht möglich, jedoch können vorab weitere Sonderdrucke zu je 2,50 Euro (zzgl. 7 % MWSt) bestellt werden und weitere Exemplare der entsprechenden ZfW zum halben Preis (13,25 Euro). Entsprechende Bestellungen sollten bereits zum Zeitpunkt der Beitragsabgabe erfolgen.